

(Präsident.)

(A) Kammer ist damit einverstanden, daß ich nummernweise abstimmen lasse.

Ich frage:

Will die Kammer von dem Antrage Nr. 101 Abs. 1 annehmen?

Einstimmig.

Will sie ferner beschließen:

2. bei Kap. 11, Staatliche Hüttenwerke bei Freiberg, nach der Vorlage

a) die Einnahmen in Tit. 1 bis 4 mit 22 728 195 M. zu genehmigen?

Einstimmig.

b) die Ausgaben in Tit. 5 bis 18 mit 22 230 895 M., darunter 1806 M. künftig wegfallend, und in Tit. 19 mit 40 000 M. zu bewilligen?

Einstimmig.

c) die Vorbehalte zu Tit. 13, 14 und 19 zu (B) genehmigen?

Einstimmig.

d) die Bittschrift des Arbeiterausschusses vom 15. November 1917 durch die Regierungserklärung als erledigt zu erklären?

Mit 38 gegen 21 Stimmen angenommen.

Dadurch hat sich die Abstimmung über das Minderheitsgutachten erledigt.

Will die Kammer die Anträge unter 3 annehmen?

Einstimmig.

Will die Kammer endlich die Anträge unter 4 annehmen?

Einstimmig.

Damit ist unsere heutige Tagesordnung erledigt.

Ich schließe die Sitzung.

(Schluß der Sitzung 5 Uhr 16 Minuten nachmittags.)

Druck von B. G. Teubner in Dresden.

Sezte Absendung zur Post: am 14. Februar 1918.